

Bremen

Außenstände schneller eintreiben

[08.07.2016] Indem Bremen Vollstreckungsstellen unter einem Dach zusammenfasst, verbessert die Freie Hansestadt das Forderungsmanagement.

Die Vollstreckungsstellen des Finanzamts Bremen-Nord sind jetzt in die Landeshauptkasse integriert. Wie die Bremer Senatorin für Finanzen mitteilt, wird dadurch die Aufgabe, Außenstände einzutreiben, für Bremen effizienter organisiert. Synergieeffekte ergeben sich durch eine einheitliche Software im nicht-steuerlichen Bereich und den internen Datenaustausch. Für die Zusammenlegung musste unter anderem das Finanzverwaltungsgesetz auf Bundesebene geändert werden.

(ve)

Stichwörter: Fachverfahren, Vollstreckung, Bremen